

LERNCOACH-ETHIK-KODEX

Lerncoaches des **Lerncoach-Finders** betrachten Lerncoaching und Bildung als zentrale Bausteine der Entwicklung von kleinen und großen Menschen, ihrer mentalen und geistigen Gesundheit sowie als bestmögliche Investition in deren Zukunft.

Individualität und Wertschätzung

Jeder Coachee wird wertneutral und offen als einzigartige Persönlichkeit mit Wachstumspotenzial empfangen. Ein Coachee wird stets als Experte/in für sich selbst betrachtet. Ein Lerncoaching wird individuell gestaltet, indem Bedarfe, angestrebte Ziele und Stärken, genauso wie persönliche Grenzen, berücksichtigt werden.

Selbstwirksamkeit

Lerncoaching ist ein kurzzeitiges Angebot nach dem Motto: **„So viel wie nötig, so wenig wie möglich.“** Lerncoaches unterstützen lösungs-, ressourcen- und zielorientiert mit der Absicht, innewohnendes Potenzial zu wecken, damit gewünschte Ziele erreicht werden können. Lerncoaches vermeiden Abhängigkeiten und fördern zu jeder Zeit und zu 100% die Selbstwirksamkeit der Coachees. Sie sind davon überzeugt, dass jeder Mensch alle wichtigen Ressourcen in sich trägt, um ein erfülltes Leben zu führen.

Stärkenorientierung

Lerncoaches arbeiten stärkenorientiert und fördern die Entwicklung eines ‚Growth Mindset‘, um den Selbstwert und das Selbstbewusstsein der Coachees zu erhöhen.

Ganzheitliches Lerncoaching

‚Körper, Geist und Seele gehören zusammen und bedingen sich gegenseitig.‘
‚Ein Coachee besteht aus viel mehr, als aus dem mitgebrachten Problem und verfügt über unentdecktes Potenzial.‘

Diese Haltungen dienen einem Lerncoach als Fundament in der ganzheitlichen Begleitung von Coachees.

Positive Fehlerkultur

Lerncoaches betrachten Fehler konsequent als Lernchancen und fokussieren sich auf die Aktivierung von Ressourcen und Potenzial.

Diversität

Lerncoaches respektieren und anerkennen die Verschiedenartigkeit der Coachees. Sie wissen, dass jeder Mensch seine eigenen Erfahrungen, Wahrheiten und Werte hat und betrachten diese Vielfalt als Chance für Wachstum.

Freiwilligkeit

Lerncoaches achten darauf, dass Coachees freiwillig zu ihnen kommen. Von Eltern ‚erzwungene‘ oder von Institutionen ‚verordnete‘ Anfragen lehnen sie ab, da Freiwilligkeit und Wahlfreiheit die Voraussetzungen für eine fruchtbare, zielführende Coaching-Allianz darstellen.

Lernatmosphäre

Mit einer zugewandten, humanistischen Haltung und empathischen Ansprache schaffen Lerncoaches eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der sich die Coachees sicher fühlen und öffnen können.

Elternbegleitung

Eltern werden von Lerncoaches nach systemischer Sichtweise als wichtiger Aspekt für die Zielerreichung betrachtet und respektvoll als Experten für ihr Kind in den Lerncoaching-Prozess miteinbezogen sowie bei Bedarf maximal mit unterstützt.

Positive Sprachmuster

Lerncoaches achten auf positive Sprachmuster und das Hervorheben von Stärken und Erfolgen, damit ein Coachee die Lerncoaching-Stunde stets in einem besseren Zustand verlassen kann.

Kommunikation & Konfliktlösungen

Kommunikationsmodelle wie NLP oder Gewaltfreie Kommunikation setzt ein Lerncoach im Fall von Konflikten ein, um die Bedürfnisse aller Beteiligten berücksichtigen zu können und eine Konsensbildung zu erzielen.

Lerncoaching-Grenzen

Lerncoaches achten sowohl auf ihre persönlichen, als auch auf ihre professionellen Grenzen. Psychopathologische Themen oder Anfragen, die den Lerncoaching-Bereich überschreiten, lehnen sie ab. Im Idealfall haben sie eine Liste mit Hilfsangeboten parat, um Coachees Empfehlungen geben zu können.

Angebotsklarheit

Was ein Lerncoaching umfasst, kommunizieren Lerncoaches klar in Bezug auf die Unterschiede zu z.B. Lerntherapie und Nachhilfe, vor allem dann, wenn sie diese Angebote auch anbieten.

Verschwiegenheit

Lerncoaches verpflichten sich zur Verschwiegenheit in Bezug auf alle Inhalte des Coachings. Informationen werden nur dann weitergegeben, wenn dies ausdrücklich vom Coachee gewünscht wird oder in Ausnahmefällen, wie bei selbstgefährdendem Verhalten, notwendig ist.

Distanzierungen

Lerncoaches distanzieren sich von Scientology oder ähnlich agierenden Sekten. Sie machen keine Heilversprechen oder streben ‚Zauberlösungen‘ an.

Sie betrachten auch Diagnosen mit Vorsicht, wohlwissend, dass das Momentaufnahmen sind, die hinderlich auf Glaubensmuster einwirken und den Blick auf den betroffenen Menschen einfärben können.

Digitale Tools

Lerncoaches bewerten und nutzen technische Tools wie z.B. digitale Lernplattformen oder KI mit Achtsamkeit und setzen diese verantwortungsvoll ein.

Weiterbildung

Lerncoaches bilden sich regelmäßig weiter, halten sich zu wissenschaftlichen Erkenntnissen in der Lernforschung und Neurowissenschaft auf dem Laufenden und erweitern die eigenen Kompetenzen, mit dem Ziel, bestmögliche und individuelle Unterstützung und Informationsweitergabe leisten zu können.

Darüber hinaus sind sie bestrebt, ihr professionelles Agieren zu reflektieren, indem sie kontinuierlich Weiterbildungen besuchen oder kollegialen Austausch oder Supervision nutzen.

Nur Lerncoaches der Lerncoach-Profibox und des Lerncoach-Finders sind berechtigt diesen Ethik-Kodex auf ihrer Website zu platzieren!